



Zentrum für Kraftfahrzeugelektronik erhält den Image Award 2012

(whz) Das Zentrum für Kraftfahrzeugelektronik der Fakultät Elektrotechnik an der Westsächsischen Hochschule Zwickau hat im Rahmen des Zwickauer Wirtschaftsballs den Image Award 2012 gewonnen.

Der Sieger lag weit vorn: Mit knapp 62 % der rund 450 geladenen Ballgäste stimmte eine deutliche Mehrheit für den diesjährigen Träger des Image Awards. Prof. Dr.-Ing. Matthias Richter, Prorektor für Forschung und Wissenstransfer der WHZ und Initiator des Zentrums für Kfz-Elektronik, nahm den Preis am Sonnabend im Konzert- und Ballhaus „Neue Welt“ entgegen.



Einmaliges Projekt in der deutschen Hochschullandschaft

Prof. Matthias Richter bedankte sich im Namen seines Teams, das das neue Zentrum mit ihm auf den Weg gebracht hat. „Solch eine Anlage wie die unsere, mit ihrem hochmodernen Labor zur Untersuchung der elektromagnetischen Verträglichkeit (EMV) in Fahrzeugen, ist in der deutschen Hochschullandschaft einmalig. Ein Zentrum dieser Art ist nur an der Westsächsischen Hochschule in Zwickau zu finden“, so Richter. Ein Alleinstellungsmerkmal, das nicht nur Studenten und Firmen aus der Region anziehen soll, sondern auch überregionale Strahlkraft besitzt - mithin zum Image der Stadt beiträgt. Erst im Oktober 2011 war das Millionenprojekt an der Äußeren Schneeberger Straße feierlich eröffnet worden.

Neben der WHZ waren die DPFA Akademiegruppe sowie die „N + P Informations-Systeme GmbH“ aus Meerane für den Award nominiert.

Foto (Krauß Event AG): Prof. Dr.-Ing. Matthias Richter freut sich gemeinsam mit Zwickaus Oberbürgermeisterin Dr. Pia Findeiß und dem Geschäftsführer der Volkswagen Sachsen GmbH, Hans-Joachim Rothenpieler, über den Image Award 2012 (v.l.).